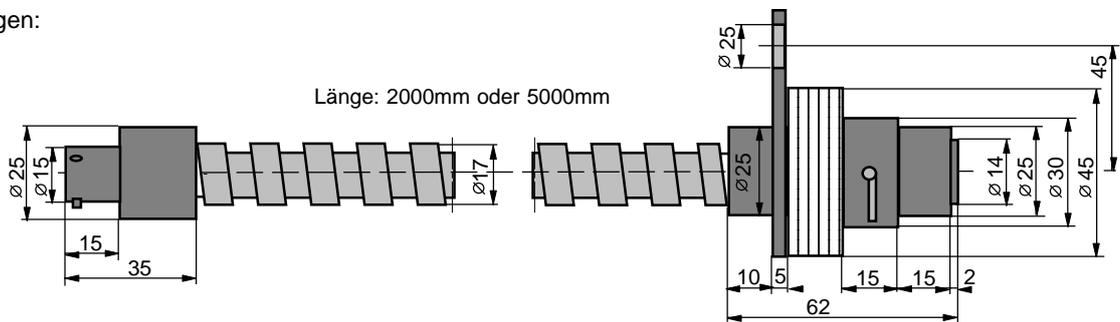


Lichtleiter Typen VA-xxxx-10-EXL-1GD

- Lichtleiter mit Edelstahl-Schutzmantel zu Beleuchtungszwecken
- Einsatz in den Ex Zonen 0, 1, 2, 20, 21, 22
- Standardlängen 2000mm und 5000mm

Typ	VA-xxxx-10-EXL-1GD
	Technische Daten
Längen, Standard	VA-xxxx-10-EXL-1GD: (xxxx=Länge in mm, 2000, 5000)
Zündschutz: Nichtelektrische Geräte für den Einsatz in Ex Zonen	EN 13463-1:2002
Einsatz in Ex Zonen	0, 1, 2, 20, 21, 22
Ex Kennzeichnung	II 1GD IIB T135°C (T4)
Anforderung an angeschlossene Sensoren	Bescheinigt nach DMT 99 ATEX E056
Max. zul. optische Eingangsleistung	<=392mW
Max. mögliche Bestrahlungsstärke	<= 5mW/mm ²
Aktiver Faserbündeldurchmesser	10mm
Aktiver Faserbündelquerschnitt	78.5mm ²
Transmission, durchschnittlich	50-70%, bei 880nm
Optischer Öffnungswinkel	ca. 65°, bei 880nm
Einzelfaserdurchmesser	50µm
Minimaler Biegeradius	100mm (Einzelbiegung)
Zulässiger Temperaturbereich TA	0°C < TA < +120°C
Schutzart nach EN 60529	IP 68
Material, Adapter	Edelstahl, V2A
Material, Lichtaustritt	Edelstahl, V2A
Material, Schutzmantel	Edelstahl, V2A
Zubehör, im Beipack	1 x Schrumpfschlauch
Mitbescheinigtes Zubehör	--
ATEX Kennzeichnung der Lichtleiter	CE 0158 Typenbezeichnung: VA-...-1GD  Hersteller mit Anschrift II 1 GD IIB T135°C (T4) Bescheinigungsnummer: BVS 03 ATEX H 047 X TA: 0°C < TA < 120°C Baujahr: Ziffern 4 bis 7 der Fertigungsnummer

Abmessungen:


Betriebsanleitung / EG-Konformitätserklärung:
Errichtungsvorschriften bezüglich Explosionsschutz

Die Lichtleiter der Serie VA-...-1GD dürfen in den Ex Zonen 0, 1, 2, 20, 21, 22 zur Anwendung gelangen. Die Lichtleiter dürfen nur mit ATEX bescheinigten Sensoren mit einer begrenzten optischen Ausgangsleistung betrieben werden, bei der die Bestrahlungsstärke 5mW/mm² nicht überschritten werden kann. Der Lichtleiter muss über die angeschlossenen, ATEX bescheinigte Lichtquelle dauerhaft und korrosionsbeständig geerdet werden. Die gültigen Regeln und Einrichtungsanforderungen bezüglich Ex-Schutz müssen zwingend eingehalten werden. Die maximal zulässige optische Eingangsleistung des Lichtleiters darf nicht überschritten werden. Ausser Originalteilen, dürfen keine fokussierenden optischen Einrichtungen zur Anwendung gelangen. Der Lichtleiter muss so montiert werden, dass er nicht beschädigt wird und keine Reibungswärme entstehen kann. Werden Lichtleiter und zugehöriger Sensor nicht in der gleichen Ex Zone betrieben, muss der Übergang zwischen den Zonen mittels den angebrachten Schrumpf-Kabeltüllen und zusätzlich anzubringender Zonentrennung sichergestellt werden.

Funktion

Die Lichtleiter dienen der Beleuchtung in explosionsgefährlichen Umgebungen und können mit bescheinigten Lichtquellen mit 500 bis 950nm Lichtwellenlänge betrieben werden. Der erreichbare Transmissionsgrad ist auch abhängig von der Anzahl Biegungen und deren Radien.

Wartung

Die Lichtleiter sind wartungsfrei. Die optischen Lichtdurchlässe müssen sauber und fettfrei gehalten werden. Durch unzulässig kleine Biegeradien, können der Schutzschlauch oder die Faser-

bündel beschädigt werden

Allgemeines

Änderungen bleiben vorbehalten. Der Lichtleiter ist so umweltfreundlich wie möglich gebaut. Irreparable oder nicht mehr gebrauchte Lichtleiter müssen nach den gültigen Vorschriften entsorgt werden.

Sicherheitshinweise

Bei Montage, Betrieb und Unterhalt sind die relevanten Vorschriften und Richtlinien, besonders bezüglich Explosionsschutz zwingend einzuhalten. Unter anderem sind dies: ATEX 118a, EX-RL (BGR104), BetrSichV, Einzel-RL 1999/92/EG.

Die Lichtleiter entsprechen folgenden Bestimmungen:

- EN 13463-1:2002, EN 13463-1 Berichtigung 1:2003
- IEC 60079-28 Ed.1.0 CDV; EN 60529:2000
- Ex-Schutz, 94/9/EG (ATEX 100a)
- Maschinenrichtlinie, 98/37/EG
- RoHS, 2002/95/EG
- Tech. File Ref.: AN_EXLWL/EXD_N5A

Bescheinigung/Konformitätserklärung

Bescheinigung VA-...1GD/2GD: BVS 03 ATEX H 047 X
ATEX Bescheinigung Typ Produktion von Ex Produkten nach der Richtlinie 94/9/EG Bescheinigung Nr.: BVS 03 ATEX ZQS / E118
Herstellerbescheinigung: Tech. File Ref.: AN_EXLWL
Die Übereinstimmung der Lichtleiter mit den genannten Richtlinien, Normen und der EU-Baumusterprüfung, sowie die Einhaltung des Qualitätssicherungssystems ISO 9001:2000, mit dem ATEX-Modul "Produktion", bestätigt:

Hans Bracher, Matrix Elektronik AG